



Universität  
Basel

Center for  
Philanthropy Studies



# Wirkungsmanagement in NPO.

Interdisziplinäre Weiterbildung zu Management  
und Recht in Nonprofit-Organisationen (NPO)

Certificate of Advanced Studies (CAS)

ADVANCED STUDIES

## Herzlich Willkommen



Es besteht kein Zweifel, dass Nonprofit-Organisationen (NPO) Gutes leisten. Mit ihren Aktivitäten helfen sie Menschen aus Notsituationen, betreiben Aufklärungsarbeit, bereichern die Kulturszene, schützen die Natur und vieles mehr. Trotz all dieser guten Taten bleibt eine Ungewissheit zurück, die sich in der Frage zusammenfassen lässt: «Ist das Gute gut genug?»

Die Frage nach der Wirkung eines Projekts oder einer ganzen Organisation ist sehr komplex und meist nicht direkt messbar. Vielmehr bedarf es einer ganzheitlichen Wirkungsorientierung. In diesem Lehrgang lernen Sie Konzepte, Methoden und Instrumente kennen, um die Wirkung ihrer NPO zu erhöhen und besser sichtbar zu machen.

Der CAS Wirkungsmanagement in NPO umfasst alle Aspekte der Planung, Steuerung und Überprüfung von Wirkung in einer NPO. Dabei geht es zum einen um Konzepte zur Planung, Entwicklung und Sicherung von Wirkung. Ausgehend von Logic Frameworks und der Theory of Change werden auch Aspekte der Organisation der Wirkungsanalyse und rechtliche Themen wie Medienrecht oder Datenspeicherung behandelt. Schliesslich werden Ihnen Prozesse zur Entwicklung und Durchführung von Evaluationen vermittelt, damit Sie die Wirkung Ihrer NPO nachweisen können. Neben spezifischen Messmethoden wie dem SEW-Index oder dem Social Return on Investment, erlernen Sie moderne Berichtsverfahren wie den Social Reporting Standard und Sie setzen sich mit Zufriedenheitsmessung und Wirkungskommunikation auseinander.

Dieser Zertifikatslehrgang bietet Ihnen eine moderne und berufsbegleitende Weiterbildung mit Schwerpunkten in Management und Recht. Das Lehrgangskonzept ermöglicht Ihnen dank E-Learning und reduzierten Präsenzzeiten eine hohe Flexibilität. Ausserdem haben Sie die Möglichkeit, Ihre Weiterbildung zu einem Nachdiplomstudium auszubauen.

Nutzen Sie die Forschungskompetenz und Interdisziplinarität des CEPS für Ihr eigenes Management-Wissen. Wir freuen uns darauf, Sie in unserem Lehrgang begrüssen zu dürfen!

Freundliche Grüsse

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'G. v. Schnurbein'. The signature is written in a cursive style.

Prof. Dr. Georg von Schnurbein  
Direktor CEPS

## Was Sie erlernen

In diesem Zertifikatslehrgang lernen Sie auf effiziente und kompakte Art die Grundzüge der wirkungsorientierten Arbeit, von der strategischen Projektplanung bis hin zur gezielten Nutzung der Wirkungsdaten in der Kommunikation und internen Weiterbildung.

Dabei legen wir besonderen Wert auf:

- die Verknüpfung von theoretischem Wissen und praktischer Umsetzung,
- die interdisziplinäre Betrachtung einzelner Management-Probleme,
- den Austausch und Abgleich von eigenen Erfahrungen.

Sie erlernen theoretisch fundierte und auf die NPO-Praxis angepasste Instrumente und Methoden. Dazu gehören Grundkenntnisse der wirkungsorientierten Strategie- und Projektplanung, des Stakeholder-Managements sowie die Anwendung moderner Kommunikationsinstrumente. Weiterhin umfasst dieser Lehrgang die wesentlichen Ansätze des Monitorings und der Wirkungsmessung in NPO, die Ihnen an Praxisbeispielen veranschaulicht werden.

Die Teilnehmenden erwerben fachliches Know-how zur weiteren Entwicklung ihrer Organisation und sammeln in Fallstudien und Gruppenarbeiten persönliche Erfahrungen in der Anwendung und Umsetzung der vorgestellten Methoden. Der Lehrgang befähigt NPO-Manager dazu, ihre Organisation auf die effiziente Erreichung ihres Zwecks auszurichten sowie ihren gesellschaftlichen Beitrag messen und transparent kommunizieren zu können.

Die Prüfungsleistung für diesen Zertifikatslehrgang umfasst eine Abschlussarbeit, die unmittelbar mit Ihrer Tätigkeit in der NPO verbunden ist.

## Unsere Leistungen für Sie

Die Themenbereiche werden theoretisch fundiert dargelegt und anhand von Praxisbeispielen verständlich gemacht.

In Gruppenarbeiten und Diskussionsrunden erhalten Sie die Möglichkeit, Ihr neues Wissen sofort anzuwenden und zu verinnerlichen.

Zusätzliche Kenntnisse erlangen Sie durch selbstständiges Lernen anhand moderner E-Learning-Methoden, die von Tutoren begleitet werden.

Ihr Kontaktnetzwerk können Sie an einer gemeinsamen Abendveranstaltung vertiefen.

Sie erhalten eine umfassende Lehrgangsdokumentation, die Ihnen hilft, das Gelernte später in Ihrer Organisation umzusetzen und immer wieder auf die Lehrgangsinhalte zurückzugreifen.

## Allgemeine Informationen

### **Daten:**

Der Lehrgang umfasst 3 Module mit insgesamt 11 Präsenztagen. Weitere Lehrinhalte erarbeiten Sie über E-Learning und Selbststudium. Die Termine finden Sie auf dem beiliegenden Anmeldeformular.

### **Veranstaltungsort:**

Die einzelnen Module finden in einem modernen Tagungshotel und an der Universität Basel statt.

### **Zulassung:**

Der CAS ist eine universitäre Weiterbildung. Vorausgesetzt wird ein Hochschulabschluss der eine dreijährige Berufserfahrung in NPO. Im Einzelfall entscheidet die Lehrgangsleitung.

### **Abschluss:**

Die Teilnehmenden erhalten beim erfolgreichen Abschluss ein Certificate of Advanced Studies der Universität Basel (10 ECTS).

### **Teilnahmegebühren:**

Die Teilnahmegebühr beträgt CHF 4'900.–. Sonderkondition für Mitglieder von SwissFoundations (CHF 300.– Reduktion). Im Preis inbegriffen sind sämtliche Lehrgangunterlagen und die Abendveranstaltungen. Zusätzlich ist mit Kosten für Verpflegung und Übernachtung zu rechnen.

### **Anmeldung:**

Bitte melden Sie sich mit dem beiliegenden Formular an oder online unter:  
[www.ceps.unibas.ch/de/weiterbildung](http://www.ceps.unibas.ch/de/weiterbildung)

### **Kontakt:**

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Universität Basel  
Center for Philanthropy Studies  
Steinengraben 22, 4051 Basel, Schweiz  
T +41 61 207 23 92, [ceps@unibas.ch](mailto:ceps@unibas.ch)  
[www.ceps.unibas.ch](http://www.ceps.unibas.ch)

## Das CEPS bildet weiter

Das CEPS bietet berufsbegleitende Weiterbildung an. Deshalb richten wir unsere Lehrgänge an den speziellen Bedürfnissen unserer Teilnehmenden aus.

### **Blended Learning:**

Die Wissensvermittlung erfolgt in einer Kombination von Präsenzzeiten und E-Learning. Damit wird die Flexibilität elektronischer Lernformen mit der Intensität des direkten Kontakts optimal kombiniert.

### **Interdisziplinarität:**

Im Arbeitsalltag sehen Sie sich oft mit komplexen Fragestellungen konfrontiert. In den Lehrgängen des CEPS werden einzelne Themen immer aus ökonomischer und juristischer Perspektive behandelt.

### **Universitäres Nachdiplomstudium:**

Der Zertifikatslehrgang Nonprofit & Public Management bietet einen direkten Einstieg in den MAS/DAS in Nonprofit Management & Law, der mit einem Master in Advanced Studies (60 ECTS) bzw. Diploma of Advanced Studies (30 ECTS) der Universität Basel abgeschlossen werden kann. Zielsetzung dieses Weiterbildungsprogramms ist die Vermittlung der rechtlichen und betriebswirtschaftlichen Grundlagen für das Nonprofit Management. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite:  
[www.ceps.unibas.ch/weiterbildung](http://www.ceps.unibas.ch/weiterbildung)

### **Flexibilität:**

Die Weiterbildung am CEPS ist modular aufgebaut und lässt sich daher bestens mit der persönlichen Zeitplanung abstimmen. Die einzelnen Teilleistungen des MAS/DAS in Nonprofit Management & Law lassen sich nach Bedarf über einen längeren Zeitraum verteilen.

## Die Zielgruppe

Dieser Lehrgang eignet sich für alle, die im Management von Nonprofit-Organisationen tätig sind oder mit Wirkungsmessung und Kommunikation beauftragt sind.

Hierzu zählen insbesondere:

- Geschäftsführende und Kader von Hilfswerken, Förderstiftungen, Verbänden, Sportorganisationen, EZA-Organisationen u. ä.
- Vorstandsmitglieder und andere Ehrenamtliche
- Berater und Dienstleister von NPO

## Aufbau des Zertifikatslehrgangs

### Modul «Wirkung als Strategieelement»

- Wirkungsorientierung einer NPO
- Wirkungsmessung & Monitoring
- Erarbeitung eines Wirkungsmodells
- Daten- und Persönlichkeitsschutz
- Zertifizierung/Wirkungsanalyse nach Zewo-Standards
- Beobachtung rechtlicher Entwicklungen
- Stakeholder-Theorie

### Modul «Wirkung in der Umsetzung»

- Wirkung planen und umsetzen
- Indikatoren und Kennzahlen entwickeln
- Zufriedenheitsmessung
- Qualitative Wirkungsanalyse
- Persönlichkeits- und Bildrechte
- Story Telling und Wissenstransfer
- Einführung in Social Reporting Standards
- Interne Kommunikation

### Modul «Wirkungsmodelle von NPO»

- Methoden der Wirkungsmessung wie SEW-Index, Social Return on Investment, Cost-Benefit Analysis
- Praktische Umsetzungsbeispiele
- Grosse Fallstudie
- Innovationsmanagement

## Die Dozierenden

Unsere Dozierenden sind anerkannte Expertinnen und Experten und verfügen über langjährige Erfahrung in ihrem Spezialgebiet.

Dazu zählen:

- Dr. **Günter Ackermann**, Günter Ackermann. Qualität und Evaluation, Bern
- Dr. **Roman Baumann Lorant**, ALTENBACH BAUMANN BLOCH STADLER, Dornach
- Dr. **Falko Eichen**, Prof. Dr. Bruhn & Partner AG, Basel
- **Ruth Feller-Länzlinger**, Interface Politikstudien Forschung Beratung GmbH, Luzern
- Dr. **Christian Grünhaus**, NPO & Social Entrepreneur Kompetenzzentrum, Wirtschaftsuniversität Wien
- **Danielle Kaufmann**, Universität Basel
- **Sabine Maier**, Vivamos Mejor, Zürich
- **Lisa Jean-Mairet**, elea Foundation for Ethics in Globalization, Zürich
- Dr. **Kerstin Mehle**, plots Art, Basel
- **Harald Meier**, orange & teal GmbH, Basel
- **André Perret**, GSR, Aesch
- **Manuela Pretto**, GZO Spital Wetzikon
- Dr. **Annegret Reisner**, Stiftung Mercator Schweiz, Zürich
- Dr. **Adina Rom**, ETH for Development (ETH4D), Zürich
- **Christina von Rotenhan**, rotenhan ADVISORY, Zürich
- **Robert Schmuki**, Con-Sense Philanthropy Consulting GmbH, Basel
- Prof. Dr. **Georg von Schnurbein**, Universität Basel, Center for Philanthropy Studies
- Prof. Dr. **Franz Zeller**, Institut für öffentliches Recht, Universität Bern
- Dr. **Martina Ziegerer**, Stiftung ZEWO, Zürich

Die Universität Basel ist eine Hochschule von internationalem Ruf, welche in Forschung und Lehre hervorragende Leistungen erbringt. Unter der Bezeichnung «Advanced Studies» bietet die Universität Basel zudem ein breites Angebot an berufs begleitenden Weiterbildungen an. Gegründet 1460, kann sie als älteste Universität der Schweiz auf eine über 550-jährige erfolgreiche Geschichte zurückblicken.

Das Center for Philanthropy Studies (CEPS) der Universität Basel ist ein interdisziplinäres Forschungs- und Weiterbildungsinstitut für Philanthropie und Stiftungswesen. Das CEPS wurde 2008 auf Initiative von SwissFoundations, dem Verband der Schweizer Förderstiftungen, gegründet und ist ein universitärer Think Tank zum vielfältigen Themenbereich Philanthropie.

## Educating Talents since 1460.

Universität Basel  
Center for Philanthropy Studies  
Steinengraben 22  
4051 Basel, Schweiz  
T +41 61 207 23 92  
ceps@unibas.ch  
🐦 [twitter.com/CEPS\\_Basel](https://twitter.com/CEPS_Basel)

[www.ceps.unibas.ch](http://www.ceps.unibas.ch)  
Initiiert von: Swiss**Foundations**